

Mobilis 2010 – Konferenz und Kooperationsbörse zur urbanen Mobilität.

Mit französischen Partnern zum Erfolg in der Automobilindustrie. Innovation als Schlüssel zum Markt.
Schweizer Unternehmer-Reise am 16./17. November 2010



Unternehmer-Reise Automobilindustrie. 16./17. November 2010.



Mobilis 2010

Urbane Mobilität ist ein Faktor, der mittelfristig die Nachfrage verändern wird. Dies vor dem Hintergrund, dass 70% der europäischen Bevölkerung in einem urbanen Umfeld lebt, mit entsprechenden Bedürfnissen bei der Mobilität.

Neue Fahrzeug- und Antriebskonzepte werden Anteile gewinnen und bieten innovativen Zulieferern neue Chancen; diese Möglichkeiten können jedoch nur proaktive Firmen wahrnehmen. Trotz der Erholung der Märkte bleiben die Herausforderungen an Innovation und Marketing ungemildert – sie betreffen selbstredend auch konventionelle Fahrzeuge. Die erforderlichen Systemkompetenzen sind oft nur mit vermehrter Kooperation zu haben und sind ein Schlüssel beim Kampf um Marktanteile und um die Position in der Zulieferpyramide.

«Mobilité urbaine, entre évolution et révolution» ist die thematische Klammer der diesjährigen Ausgabe von Mobilis.

Die «Rencontres Internationales Mobilis Strassburg», 16./17. November 2010, sind der jährliche Treffpunkt der Automobilbranche, organisiert vom Pôle Véhicule du Futur. In der Tradition des erfolgreichen und effizienten Formats französischer conventions d'affaires umfasst Mobilis massgeschneiderte Plenums- und Podiumsdiskussionen, thematische Workshops sowie eine Plattform für individuelle Treffen zur Anbahnung von Kooperationen und die Möglichkeit, Projekte vorzustellen.

Mobilis offeriert Industrie, Forschungsinstituten und Verbänden, sich ein Bild über Trends, Marktchancen und Kooperationsmöglichkeiten zu machen. Grosse Themen bei neuen Fahrzeugkonzepten sind bspw. **Antriebe, Leichtbau, Elektrik, Elektronik, aber auch Einsatzkonzepte**. Damit ist Mobilis für aktive Zulieferbetriebe einerseits, andererseits aber auch für KMU mit Technologien an der Schwelle zur Anwendung im Automobilbau und Transport hoch interessant. Angesprochen sind die **MEM-Industrie, die Kunststoff- und Chemiebranche, die Informations- und Kommunikationstechnologien bis zur Textilindustrie**.

Die Teilnahme an Mobilis beabsichtigt, die Wahrnehmung der Schweizer Zulieferer und ihrer Stärken – Schlüsseltechnologien und USP's – zu verbessern und Kontakte zu knüpfen. B2B-Meetings sind ein erster Schritt zum Einbezug in Entwicklungsprozesse und Lieferpartnerschaften.



Starker Handelspartner Frankreich

Frankreich ist auf Platz 6 der grössten Volkswirtschaften und in der Spitzengruppe der Handelspartner der Schweiz. Ähnlich verhält es sich bei den gegenseitigen Direktinvestitionen: Im weltweiten Automobilmarkt kommt in etwa jeder vierte Personenwagen aus den Werken französischer Konzerne. Die französischen Hersteller und Modulanbieter haben einen bevorzugten Zugang zu gewissen Weltmärkten, arbeiten in globalen Kooperationen und zeichnen sich durch eine gute Akzeptanz von Innovationen aus.

Zugunsten alternativer Antriebe und Verkehrssysteme bestehen starke – auch staatlich unterstützte – Programme zu ihrer Förderung. So unterzeichnete im April 2010 die französische Regierung zwölf Gebietskörperschaften sowie die beiden Automobilhersteller Renault und PSA eine Charta zur Unterstützung der erfolgreichen Markteinführung von Elektroautos. Die wichtigsten Punkte dieser Charta betreffen die Einrichtung von 900'000 Ladestationen und eine Sammelbestellung von 50'000 Fahrzeugen.

Für Schweizer Industrie- und F+E-Partner ist Mobilis eine attraktive Gelegenheit, ihre Kompetenzen in diesen Bereich einzubringen. Insbesondere, da seitens Frankreich ein grosses Interesse an Kooperationen mit der Schweizer Industrie besteht.

Die Unterstützung dieser Reise durch die Osec erfolgt im Rahmen des vom Bund beschlossenen Stabilisierungsprogramms.

Programm.

Dienstag,
16. November 2010

Individuelle Anreise nach Strassburg

Rencontres Internationales Mobilis, Strassburg. 16./17. November 2010

Palais de la Musique et des Congrès
67082 STRASBOURG Cedex, France

<http://www.mobilisconference.com/mediadb/2010/pdf/Mobilis-2010-Plan-Acces.pdf>

Das detaillierte Programm der Veranstaltung steht im Internet zur Verfügung:

Französisch: www.mobilisconference.com/mediadb/2010/pdf/MOBI_PREPROG-FR.pdf

Englisch: www.mobilisconference.com/mediadb/2010/pdf/MOBI_PREPROG-GB.pdf

Deutsch: www.mobilisconference.com/mediadb/2010/pdf/MOBI_PREPROG-DE.pdf

- | | |
|--------------------|--|
| 08.30 | Rendez-vous am Meetingpoint Suisse |
| 09.00–10.00 | Eröffnungssitzung |
| 10.00–12.30 | Runder Tisch 1: Elektrofahrzeuge und Mobilität. Lösungen für Unternehmen |
| 10.00–11.30 | Workshop A1: Das Parken in der Mobilitätskette |
| 10.00–11.30 | Workshop B1: Stadtfahrzeuge. Anforderungen an die Fahrgastzelle |
| 10.00–12.30 | Rendez-vous technologiques (B2B) |
| 11.30–12.30 | Techno-Buzz Projektbühne |
| 12.30–14.00 | Mittagspause |
| 14.00–17.00 | Rendez-vous technologiques (B2B) |
| 14.15–15.45 | Runder Tisch 2: Lean Production – Lean Engineering |
| 15.45–16.15 | Preisverleihung |

- | | |
|--------------------|--|
| 14.15–15.45 | Workshop A2: Ergebnisse der EU-Förderung von Elektrofahrzeugen |
| 14.15–15.45 | Workshop B2: Die Smartphone Revolution und die Mobilität |
| 16.15–17.15 | Techno-Buzz Projektbühne |
| 17.15–19.30 | Plenarsitzung: Mobilität in der Stadt. Rahmenbedingungen als Auslöser für Verhaltensänderungen |

Eingebettet in Mobilis werden an beiden Tagen B2B-Formate angeboten:

- Rendez-vous technologiques ist eine Matchmaking-Plattform. Aufgrund der Registrierung und der thematischen Interessen werden individuelle Treffen zwischen Firmen organisiert. Registrierung bis Ende Oktober www.b2match.com/mobilis/
- Technobuzz ist eine Projektbühne für die Präsentation von Projekten. In zehn Minuten kann ein Projekt oder eine Idee vorgestellt und zur Diskussion gestellt werden. Die Bewerbung für eines der raren Zeitfenster erfolgt mittels Formular unter www.mobilisconference.com/mediadb/2010/pdf/TECHNO-BUZZ_CANDIDATURE.pdf. Es erfolgt eine Auswahl.

Mittwoch,
17. November 2010

Ebenfalls durchgängig gibt eine begleitende Ausstellung Einblicke in neuartige Mobilitätskonzepte.

Das Programm kann fallsweise massgeschneidert auf Ihre spezifischen Bedürfnisse angepasst werden.

20.00 Dîner de Gala Hilton Strassburg

Rencontres Internationales Mobilis, Strassburg, 16./17. November 2010

- 08.30** Rendez-vous am Meetingpoint Suisse
- 08.45–09.00** Eröffnung
- 09.00–10.30** Runder Tisch 3. Infrastruktur Ladestationen
- 09.00–10.30** Workshop A3. Neue Werkstoffe für den Leichtbau
- 09.00–10.30** Workshop B3. Warenverkehr in der Stadt
- 09.00–13.00** Rendez-vous technologiques (B2B)
- 10.30–11.30** Techno-Buzz Projektbühne
- 13.00–14.00** Mittagspause
- 11.30–13.00** Runder Tisch 4: Zugang zu neuen Formen der Mobilität
- 11.30–13.00** Workshop A4: Anschlusstechniken für Elektro- und Hybridfahrzeuge
- 11.30–13.00** Workshop B4: Perspektiven von Erdgas und Wasserstoffantrieben
- 14.00–15.00** Rendez-vous technologiques (B2B)
- 14.00–15.00** Techno-Buzz Projektbühne
- 15.00–16.00** Plenarsitzung zum Abschluss mit Ergebnissen der runden Tische

Individuelle Rückreise

Vor- und Nachbereitung

Am 09.11.2010, 16.15 Uhr, findet bei Bedarf in den Räumen von Osec in Zürich ein Vorbereitungstreffen im Hinblick auf eine erfolgreiche Mission statt. Sie kann mit einer Länderberatung Frankreich kombiniert werden, welche vom 8.–11. November 2010 angeboten wird.

Buchungen: http://osec.ch/internet/osec/de/home/export/products/basic_consulting/company_consult_day/detail.html?id=907

Nach der Reise sind gezielte Folgeaktivitäten im Hinblick auf Projekte mit Schweizer Unternehmen geplant. Im Vordergrund steht die thematische Vertiefung an B2B-Treffen in Frankreich und der Schweiz.

Teilnehmer-Information.

Datum

16./17. November 2010

Teilnahmekosten

Kostenlos für Mitglieder der Osec sowie Mitglieder des autoclusters und der Swissmem
CHF 120.– für Nichtmitglieder

Die Unterstützung dieser Reise durch die Osec erfolgt im Rahmen des vom Bund beschlossenen Stabilisierungsprogramms.

Inbegriffene Leistungen

- Organisation, Koordination und Begleitung während des Aufenthaltes durch den autocluster
- Präsentationsmöglichkeiten am «Meetingpoint Suisse»
- Unterstützung bei der Registrierung und der Vorbereitung der verschiedenen Match-Making-Pakete
- Vorbereitungstreffen und individuelle Länderberatung Frankreich bei der Osec
- Vorschläge für Folgeaktivitäten

Nicht inbegriffene Leistungen

- Eintritt zur Mobilis EUR 120.– (mit dieser Anmeldung erhalten Sie einen Promocode, welcher Ihnen die Mobilis zu EUR 120.– anstelle 180.– ermöglicht)
- Reise und Aufenthaltskosten (www.mobilisconference.com/en/hotels.html)
- Firmenspezifischen Extras

Programmänderungen vorbehalten.

Kontakt/ Administration

Akronym GmbH, Bankstrasse 8, CH-8610 Uster
François With, Geschäftsstelle autocluster.ch
francois.with@autocluster.ch
Tel. +41 44 905 40 50
Fax +41 44 905 40 55

Anmeldeschluss

5. November 2010

Projektpartner



www.autocluster.ch

Automobil Netzwerk Schweiz verknüpft Wirtschaft, Forschung und öffentliche Stellen. Es will damit die Wettbewerbsposition der Schweizer Wirtschaft in der Automobilindustrie stärken. Autocluster leistet dazu Unterstützung bei der Markterschliessung, im Wissens- und Technologietransfer und vermittelt Kooperationspartner. www.scope34.org innovation partnerships for the automotive industry steht für das Programm zur Bildung von Innovationspartnerschaften und für den Wissens- und Technologietransfer.



www.vehiculedufutur.com

Le Pôle Véhicule du Futur Alsace Franche-Comté est un pôle de compétitivité qui organise les compétences de son territoire et ses missions autour de solutions pour les véhicules et les mobilités du futur. Le Pôle Véhicule du Futur soutient l'innovation, le développement des entreprises de son territoire et l'excellence industrielle avec le programme PerfoEst.



www.swissmem.ch

Swissmem engagiert sich für einen starken Werk- und Denkplatz. Swissmem ist der Verband der schweizerischen Maschinen-, Elektro- und Metall-Industrie sowie verwandter technologieorientierter Branchen. Diese Industrien sind die grösste Exportbranche und die bedeutendste industrielle Arbeitgeberin der Schweiz.

Die Osec hilft Schweizer und Liechtensteiner Unternehmen auf dem Weg in internationale Märkte. Neutral und unabhängig unterstützen wir Schritt für Schritt mit bedarfsgerechten Informationen, mit Beratung und modularen Produkten.

Die Unterstützung dieser Reise durch die Osec erfolgt im Rahmen des vom Bund beschlossenen Stabilisierungsprogramms.

Registration.

Fax +41 44 905 40 55

Rencontres Internationales Mobilis Strassburg, 16./17. November 2010

Ich melde mich gerne an. Preise pro Person:

Kostenlos für Mitglieder der Osec, Swissmem, autocluster.ch CHF 120.– für Nichtmitglieder

Registrierung Mobilis 2010

Nach Eingang unserer Anmeldung erhalten wir einen Promo-Code für die vergünstigte Registrierung auf der Web-Site des Veranstalters.
<http://www.mobilisconference.com/fr/inscriptions-visiteurs.html>

Anmeldung B2B-Treffen (Matchmaking-Plattform) «Rendez-vous technologiques». <http://www.b2match.com/mobilis/>

Technobuzz Projektbühne. Wir bewerben uns direkt für die Präsentation eines Projektes unter http://www.mobilisconference.com/mediadb/2010/pdf/TECHNO-BUZZ_CANDIDATURE.pdf (bitte Kopie der Technobuzz-Bewerbung dieser Anmeldung beilegen)

Anmeldung von ____ Personen für das Gala-Dinner am 16.11.2010, 20.00 Uhr, Hilton in Strassburg

Wir sind an einem Vorbereitungstreffen am 09.11.10, 16.15 Uhr, in Zürich interessiert.

Ich möchte gerne Osec-Mitglied werden und von den Mitgliedervorzügen profitieren.

Ich bin an einer individuellen Länderberatung Frankreich von der Osec interessiert. Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

Firma: www.

Strasse/Nr.: PLZ/Ort:

Tel.: Fax:

Name: Vorname:

Funktion:

Tel.: E-Mail:

Name: Vorname:

Funktion:

Tel.: E-Mail:

Datum: Unterschrift:

Programmänderungen vorbehalten.

Anmeldeschluss:

5. November 2010